

Bertil Jakobson

Zum Vortrag "Vernehmungscoaching für die anwaltliche Praxis - Teil I"

Update 2013

Skript

BEI GRIN MACHT SICH IHR WISSEN BEZAHLT



- Wir veröffentlichen Ihre Hausarbeit, Bachelor- und Masterarbeit
- Ihr eigenes eBook und Buch - weltweit in allen wichtigen Shops
- Verdienen Sie an jedem Verkauf

Jetzt bei www.GRIN.com hochladen
und kostenlos publizieren



Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek:

Die Deutsche Bibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de/> abrufbar.

Dieses Werk sowie alle darin enthaltenen einzelnen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung, die nicht ausdrücklich vom Urheberrechtsschutz zugelassen ist, bedarf der vorherigen Zustimmung des Verlanges. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Bearbeitungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen, Auswertungen durch Datenbanken und für die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronische Systeme. Alle Rechte, auch die des auszugsweisen Nachdrucks, der fotomechanischen Wiedergabe (einschließlich Mikrokopie) sowie der Auswertung durch Datenbanken oder ähnliche Einrichtungen, vorbehalten.

Impressum:

Copyright © 2013 GRIN Verlag
ISBN: 9783656370703

Dieses Buch bei GRIN:

<https://www.grin.com/document/209192>

Bertil Jakobson

Zum Vortrag "Vernehmungscoaching für die anwaltliche Praxis - Teil I"

Update 2013

GRIN - Your knowledge has value

Der GRIN Verlag publiziert seit 1998 wissenschaftliche Arbeiten von Studenten, Hochschullehrern und anderen Akademikern als eBook und gedrucktes Buch. Die Verlagswebsite www.grin.com ist die ideale Plattform zur Veröffentlichung von Hausarbeiten, Abschlussarbeiten, wissenschaftlichen Aufsätzen, Dissertationen und Fachbüchern.

Besuchen Sie uns im Internet:

<http://www.grin.com/>

<http://www.facebook.com/grincom>

http://www.twitter.com/grin_com

Vortragsskript
„Vernehmungsscoaching für die anwaltliche Praxis – Teil I (Update 2013)“

Bertil Jakobson
Fachanwalt für Strafrecht
Fachanwalt für Verkehrsrecht

www.kanzlei-jakobson.de
info@kanzlei-jakobson.de

Vorwort

In diesem Skript werden die Inhalte des Seminars *Vernehmungskoaching für die anwaltliche Praxis – Teil I* in komprimierter Form zusammengefasst. Das Seminar will Hilfestellung dazu bieten, zukünftig in den eigenen anwaltsalltäglichen Kommunikationssituationen vor Gericht und in anderen Lebensbereichen souveräner agieren zu können.

Zu diesem Zweck werden Erkenntnisse verschiedener Wissenschaften anhand praktischer Fälle erläutert, die sich an lebensnahen Gesprächssituationen orientieren. Eine Teilnahme an dem Seminar *Vernehmungskoaching für die anwaltliche Praxis – Teil II* ist nicht erforderlich, die hier folgenden Darstellungen praktisch nutzen zu können.

Das Seminar ist dabei so konzipiert, dass es sich nicht ausschließlich an Strafverteidiger¹ richtet, sondern vielmehr auch für diejenigen interessant ist, die in anderen Rechtsgebieten tätig sind.

Die Ausführungen in diesem Skript stellen nur einen kleinen Auszug dessen dar, mit welchen Problemen und Herausforderungen man alltäglich rechnen muss. Weiterführende Literatur lässt sich dem Literaturverzeichnis auf Seite 6 f. entnehmen. An zahlreichen Stellen finden sich Ausführungen, die z.T. aus meinem Skript zum Seminar *Vernehmungskoaching für die anwaltliche Praxis Teil II* bzw. meinem Buch *Vernehmungskoaching für die anwaltliche Praxis* herrühren, das voraussichtlich in diesem Jahr erscheinen wird.

Voraussichtlich im Winter 2013/2014 wird es einen dritten abschließenden Teil dieser Vortragsreihe geben, in welchem schwerpunktmäßig die Abgrenzung von Lüge und Irrtum sowie Aussagepsychologie dargestellt werden.

¹ Wie in meinem anderen Skript bediene ich mich der besseren Lesbarkeit wegen einer rein maskulinen Schreibweise

Inhaltsverzeichnis

<i>Vorwort</i>	2
<i>Inhaltsverzeichnis</i>	3
<i>Literaturverzeichnis</i>	6
<u>Vernehmungcoaching</u>	<u>9</u>
 <u>A) Vorbereitung der Vernehmung</u>	 <u>12</u>
Aktenstudium und Aufarbeitung der Akte	13
Akteneinsicht	13
Inhaltsangaben	15
Checkliste	18
Erstellung eines Fragenkatalogs	19
Unterschiedliche Vorstellungsbilder	20
Fragen effektiv gruppieren	22
Planung von Vernehmungspausen	24
Die Crux mit dem Beweisthema	25
Individuelle Vernehmungsziele definieren	27
Vernehmungsalternativen	27

<u>B) Analyse der Vernehmungssituation</u>	<u>29</u>
Proxemik	30
Distanzverhalten	30
Blickvermeidung	31
Territorialität	32
Konfliktbewegungen	33
Eigenes Auftreten	35
Kleider machen Leute	35
Stimmhygiene	38
Situation des Mandanten	44
Eigene Steuerungsmöglichkeiten	45
Tonische Kommunikation	46
Oxytocin	47
Ein Lob auf die Eitelkeit	49
<u>C) Durchführung der Vernehmung</u>	<u>51</u>
Allgemeines zu Fragetechniken	52
Taktische Vorüberlegungen	53
Grundlegende Fragetechniken	54
Die verschiedenen Fragearten	61
Rechtliche Grenzen des Fragerechts	73
Erhebliche und unerhebliche Fragen	73
Die Ehre des Zeugen	75
Wiederholungsfragen	76

Die Unterbrechung von Fragen	78
Sprachliche Grenzen des Fragerechts	82
Negative Tatsachen	84
Schätzungen	86
Falsche Suggestionen	87
Der Indikativ, Worthülsen und das Wort „nicht“	89
Metaphorische Konzepte, Priming & Framing	94
Sonderfälle der Gesprächs- und Vernehmungsführung	100
Mit Kindern reden	100
Vernehmung von fremdsprachigen Personen	103
Vernehmung von Polizeibeamten	104
<u>D) Nachbereitung der Vernehmung</u>	<u>109</u>
Abgleich der Erkenntnisse	109
Formulierung neuer Fragen	110
Persönliches Resümee	111

Literaturverzeichnis

Ariely, Dan: Denken hilft zwar, nützt aber nichts – Warum wir immer wieder unvernünftige Entscheidungen treffen, München 2010

Ariely, Dan: Die halbe Wahrheit ist die beste Lüge – Wie wir andere täuschen und uns selbst am meisten, München 2012

Bauer, Joachim: Das Gedächtnis des Körpers – Wie Beziehungen und Lebensstile unsere Gene steuern, München 2011

Bauer, Joachim: Warum ich fühle, was du fühlst – Intuitive Kommunikation und das Geheimnis der Spiegelneurone, Pößneck 2010

Bauer, Joachim: Prinzip Menschlichkeit – Warum wir von Natur aus kooperieren, Pößneck 2010

Bender, Rolf, Nack, Armin & Treuer, Wolf-Dieter Treuer: Tatsachenfeststellung vor Gericht, München 2007

Dahs, Hans: Handbuch des Strafverteidigers, Köln 2005

Damasio, Antonio R.: Der Spinoza-Effekt – Wie Gefühle unser Leben bestimmen, Berlin 2011

Damasio, Antonio R.: Descartes` Irrtum – Fühlen, Denken und das menschliche Gehirn, Berlin 2010

Delfos, Martine F.: Sag mir mal – Gesprächsführung mit Kindern, Weinheim & Basel 2012

Dobelli, Rolf: Die Kunst des klaren Denkens, München 2011

Eibl-Eibesfeldt, Irenäus: Die Biologie des menschlichen Verhaltens – Grundriss der Humanethologie, Vierkirchen-Pasenbach 2005

Fischer, Thomas: Schätzungen in der Rechtsprechung des Bundesgerichtshofs, StraFo 2012, Seite 429-433

Fischer, Thomas: Strafgesetzbuch mit Nebengesetzen, München 2012

Gigerenzer, Gerd: Bauchentscheidungen – Die Intelligenz des Unbewussten und die Macht der Intuition, München 2008

Habschick, Klaus: Erfolgreich Vernehmen – Kompetenz in der Kommunikations-, Gesprächs- und Vernehmungspraxis, Heidelberg 2010

Hamm, Rainer; Hassemer, Winfried und Pauly, Jürgen: Beweisantragsrecht, Heidelberg 2007

Kaplan, Ellen und Kaplan, Michael: Auf Fehler programmiert – Warum der Mensch irren muss; Reinbek bei Hamburg 2012

Kibed, Matthias Varga von; Sparrer, Insa: Ganz im Gegenteil – Tetralemmaarbeit und andere systemische Grundformen, Heidelberg 2011

Lakoff, George und Johnson, Mark: Leben in Metaphern – Konstruktion und Gebrauch von Sprachbildern, Heidelberg 2011

Martin, Leo: Ich krieg dich – Menschen für sich gewinnen, Ein Ex-Agent verrät die besten Strategien, Pöbneck 2011

Meyer-Goßner, Lutz: Strafprozessordnung, München 2011

Möthrath, Jürgen; Rüther, Klaus und Bahr, Henning: Verteidigung ausländischer Beschuldigter, Köln 2012

Navarro, Joe: Menschen lesen – Ein FBI-Agent erklärt, wie man Körpersprache entschlüsselt, München 2010

Navarro, Joe: Menschen verstehen und lenken – Ein FBI-Agent erklärt, wie man Körpersprache für den persönlichen Erfolg nutzt, Ulm 2011

Panksepp, Jaak: Affective Neuroscience – The Foundations of Human and Animal Emotions, Oxford 1998

Prior, Manfred: MiniMax-Interventionen – 15 minimale Interventionen mit maximaler Wirkung, Heidelberg 2011

Roggenwallner, Bernd und Pröbstl, Kathrin: Vernehmungscoaching, Münster 2008

Schulz v. Thun, Friedeman: Miteinander reden 1: Störungen und Klärungen – Allgemeine Psychologie der Kommunikation, Reinbek bei Hamburg 2008

Schacter, Daniel L.: Aussetzer – Wie wir vergessen und uns erinnern, Bergisch Gladbach 2005

Simon, Fritz B. und Rech-Simon, Christel: Zirkuläres Fragen – Systemische Therapie in Fallbeispielen: Ein Lernbuch, Heidelberg 2008

Sommer, Ulrich: Fragen an den Zeugen – Vorhalte an das Recht, StraFO März 2010, Seite 102-111